

# SCHULE AM FLIEDERBUSCH

08G33 (Grundschule)  
Kornradenstraße 2  
12357 Berlin

Tel: 030 / 609 72 260  
Fax: 030 / 609 72 269

E-Mail: [berlin-08G33@versanet.de](mailto:berlin-08G33@versanet.de)



## Entwicklungsbericht für die Schule am Fliederbusch im Zeitraum von April 2008 bis Mai 2014

Ausgehend von den Empfehlungen der Schulinspektion im April 2008 und dem Feedback der Schulaufsicht zum Evaluationsbericht der Schule am Fliederbusch im Juli 2009 und Befragungen von Eltern, Kindern, Erzieherinnen und Lehrkräften stellt sich die Entwicklung unserer Schule folgendermaßen dar.

Ich gehe in meinem Bericht chronologisch vor und beschränke mich auf die weibliche Form der Berufsgruppen.

### Schuljahr 2008/2009

- Verbindliches Sprachförderkonzept der Schule
- Teilnahme an der PKB
- Aufbau und Organisation einer hauseigenen, täglich betreuten Bibliothek
- Einführen von Klassensprechertreffen mit der Schulleiterin – Initiieren des Wettbewerbs um das schönste Klassenzimmer „Clean is cool“
- Erste, jährlich stattfindende Megakonferenz für alle Eltern, Lehrkräfte und Erzieherinnen - Besprechen und Beschließen der in den Schulgremien Gesamtkonferenz und GEV gemeinsam vereinbarten Themen
- Beginn Teilnahme an der Känguru Mathematikolympiade
- Kooperation mit der Polizei zur Gewaltprävention
- Kooperation mit Trialog e.V. - ein Elterncafe entsteht zur Aktivierung der Elternschaft
- Kooperation mit Lesewelt Berlin e.V.

### Schuljahr 2009/2010

- Die erweiterte Schulleitung wird gewählt und installiert
- Der Terminus -Geschäftsverteilung- wird an der Schule kreiert und erweitert
- Beschluss über das Installieren der halbjährlich stattfindenden kollegialen Hospitation an der Schule – gemeinsame Erarbeitung von Beobachtungsschwerpunkten
- Start der regelmäßigen und planvollen Zusammenarbeit mit den umliegenden Kitas zur Gestaltung eines guten Übergangs in die Schule
- Start der jährlich stattfindenden Schnuppertage für Kitakinder
- Ausstattung des Computerraums mit zeitgemäßen PCs und Beamer
- Einführung der neuen Schul- und Hausordnung
- Einführung von verbindlichen und regelmäßig stattfindenden Dienstbesprechungen und Fachkonferenzen
- Die monatlich von der Schulleitung herausgegebenen Mitteilungen so wie alle die Lehrkräfte betreffenden übergreifenden Informationen werden elektronisch versendet
- Veränderte Unterrichtszeiten für die Realisierung eines Sprachförderbands vor dem Regelunterricht und einer für das Mittagessen ausreichend langen Pause
- Einführung eines strukturierten AG Planes
- Die Vorbereitung und Organisation des Elternsprechtages wird nach den Wünschen der

- Eltern grundlegend verändert
- Einheitliches Vorgehen für die Förderplanung und einheitliche Eckpunkte für die Erstellung eines Förderplanes
- Die Homepage der Schule geht ins Netz
- Kooperation mit Bildungscent e.V. – Beginn der gemeinsamen Erarbeitung eines Leitfadens für MVG in der eSL
- Kooperation mit SIS (Senior Partners in Schools), Installieren von regelmäßig stattfindender Mediation für die Kinder für die Erweiterung ihrer Kompetenzen in der Konfliktbewältigung

#### Schuljahr 2010/2011

- Einführen des Jahresplans für alle Mitarbeiterinnen
- Einführen der jährlich stattfindenden MVG (bei uns „Jahresgespräche“)
- Gemeinsame Überarbeitung des Ganztagskonzepts von Erzieherinnen und Kolleginnen der Schulanfangsphase zur Verbesserung der Zusammenarbeit und für Kinder adäquaten Angeboten
- Erarbeitung und Beschluss des Medienkonzepts
- Der Schulgarten entsteht durch Eltern und Lehrerinnen
- Start des im 3-Jahres-Turnus stattfindenden Zirkusprojekts mit dem Zirkus Mondeo für eine jahrgangsübergreifende Teamentwicklung
- Beginn der Teilnahme am jährlich stattfindenden berlinweiten Wettbewerbs „Schnelle Socke“
- Start der jährlich stattfindenden einwöchigen Fahrt nach Hastings in GB für sehr engagierte Kinder der 5./6. Klassen im Englischunterricht
- Einführung des Arabischunterrichts für Interessierte
- Beginn der Teilnahme an der Schulmesse des Bildungsverbundes Gropiusstadt
- Beginn der Renovierung der gesamten Schule durch ehrenamtliche Arbeit der Eltern und des Schulpersonals
- Kooperation mit dem Büro zur Prävention von Kinderdelinquenz über Trialog e.V.
- Kooperation mit dem DAZ – Deutsch Arabisches Zentrum
- Kooperation mit der Türkischen Gemeinde
- Kooperation mit dem TSV Rudow
- Kooperation mit „Leporello“
- Mitglied des Bildungsverbundes Gropiusstadt

#### Schuljahr 2011/2012

- Umsetzung des Ganztagskonzepts
- Erarbeitung des Konzepts für jahrgangsbezogenes Lernen (Saph Konzept)
- 2 Studientage zum Thema Differenzierung als Unterrichtsschwerpunkt, Erarbeitung eines Zeit-Maßnahme-Plans für das Entwickeln eines Materialienpools, differenzierter Klassenarbeiten/ deren Bewertung und von Kompetenzrastern für prozessorientiertes Bewerten von fachlichen, methodischen, sozialen und personalen Kompetenzen so wie der verbindlichen Anbahnung und Entwicklung der Selbstreflexion
- Start als Tu-Was-Schule
- Teilnahme am Projekt „e-Twinning“
- Einführung des Lernmittelfonds
- Organisatorische Veränderung des Tages der offenen Tür
- Installieren der nachunterrichtlichen Lernförderung im Rahmen des BUT
- Finanzierung einer „festen“ Psychologin mit voller Stelle über den DPW-Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband für 12 Monate

- Große Elternaktion zur Verschönerung des Schulgeländes

#### Schuljahr 2012/2013

- Beginn der Umsetzung des Konzepts für jahrgangsbezogenes Lernen
- Einführung von regelmäßig stattfindenden Fachkonferenzleitertreffen zur zielgerichteten Weiterführung der Schulentwicklung
- Einführung von verbindlichen wöchentlich stattfindenden Teambesprechungen aller Lehrkräfte und Erzieherinnen
- Studientag zum Thema Umgang miteinander - Treffen von Vereinbarungen
- Teilnahme am SINUS Projekt
- Teilnahme am Projekt „Berlin-kreidefrei“
- Start des jährlich stattfindenden schulweiten Känguru- Mathematik-Projekttag
- Start des jährlichen ganztägigen Projekts „Grüne Woche“ für die 6. Klassen
- Beginn der Teilnahme an der jährlich stattfindenden Neuköllner Speed4-Schulmeisterschaft
- Entstehung der Lernwerkstätten Mathematik, Naturwissenschaften und Englisch
- Entstehung der Schulstation - 2 Sozialpädagoginnen ermöglichen die Erweiterung des Soziales Lernens und der Beratung von Eltern, Erzieherinnen und Lehrkräften
- Einführen von Monatsgesprächen zwischen der GEV-Vorsitzenden und der Schulleiterin
- Kooperation mit JuKuZ – Jugend-und Kulturzentrum Wutzkyallee
- Kooperation mit Manna Familienzentrum
- Kooperation mit TanzZeit- Tanzprojekt für ein Jahr

#### Schuljahr 2013/2014

- Einweihung der sanierten Turnhalle
- Weiterführende Umsetzung des Saph Konzepts: Einrichtung temporärer Lerngruppen mit den Schwerpunkten basale mathematische Fähigkeiten, Wahrnehmungsschulung und Ausbildung phonologischer Bewusstheit
- Einführen von Vertretungsbereitschaftsstunden im Rahmen der Vertretungsrichtlinien
- Teilnahme am Bonusprogramm
- Einrichtung einer Lerngruppe für Kinder ohne Deutschkenntnisse und für kriegstraumatisierte Kinder
- Einrichtung eines zusätzlichen Lesetrainings und zusätzlicher Förderung von Kindern mit Teilleistungsstörungen
- Gemeinsame externe FB zum Thema Umgang mit „schwierigen Kindern“, darauf Zusammenarbeit mit dem BUZ für Inklusion und Durchführen eines Studientages
- Einführung von regelmäßig stattfindenden pädagogischen Nachmittagen zur schulinternen FB – Weiterarbeit an den Schwerpunkten Differenzierung, Umgang mit “schwierigen“ Kindern
- Überarbeitete Homepage geht online
- Ausstattung aller Klassenräume mit digitalen Whiteboards, Lehrkräfte nehmen an FB teil
- Beenden der Kooperation mit Trialog e.V., Beginn der Kooperation mit dem PFH(Pestalozzi Fröbel Haus, Träger der Schulstation)

- Große Elternaktion – Bauen von Bänken für den Schulhof
- Beschluss der Schulkonferenz über das schulweite Einführen einer Unterrichtsstunde Soziales Lernen pro Woche
- Präsentation der Bestandsaufnahme des externen Coaches zum Klima im Kollegium

#### Schuljahr 2014/2015

- Start der Kooperation mit dem PFH im OGB (offener Ganztagsbetrieb)
- Start des Sozialen Lernens in den Klassen 1-6
- Schulinspektionsbericht - Präsentation
- Studientag zum Klima im Kollegium und zum Verhältnis zur SL auf der Grundlage der Ergebnisse der Bestandsaufnahme des externen Coaches und den Empfehlungen der externen Schulinspektion
- Start des MINK Projektes – alle Mathematiklehrkräfte nehmen an FB-Reihe teil
- Veröffentlichung des Maßnahmenplans der SL nach dem Studientag, Start der Umsetzung
- Start der Teamfortbildungen in der erweiterten Schulleitung
- Fortbildung „Stolperlesen“
- Beschluss über die Teilnahme aller Lehrkräfte an der Fortbildungsreihe „Lernpfad“ – systemische Förderplanung, ressourcenorientiertes Vorgehen
- Studientag des OGB (offener Ganztagsbetrieb) zur konzeptionellen Arbeit im offenen Ganztag
- Start des Arabischprojektes in den 1. und 2. Klassen – muttersprachlicher Unterricht
- Kängurutag- schulweiter Projekttag Mathematik, Teilnahme an der Olympiade
- Projekt der 5. Und 6. Klassen zur Schulhofverschönerung
- Gründung und Arbeitsaufnahme der multiprofessionellen Arbeitsgruppe Inklusion
- Megakonferenz zum Thema Hausaufgaben – Entstehen einer Arbeitsgruppe, bestehend aus allen Arbeitsbereichen und den Eltern
- Weiterarbeit am Sprachbildungskonzept – Bestandsaufnahme der durchgängigen Sprachbildung an unserer Schule
- schilF (schulinterne Fortbildung) zum Thema „Rituale – Sinn und Grenzen“ – Start der Bestandsaufnahme für die Schule